

Bitte füllen Sie diese Anlage sorgfältig in Druckschrift aus und kreuzen Sie Zutreffendes an.

Hinweis: Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag notwendig. Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nach, kann Ihnen die Ausbildungsförderung nach dem BAföG versagt oder entzogen werden (§ 66 Erstes Buch Sozialgesetzbuch). Weitere Informationen zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter: <https://www.bafög.de/hinweis>

Förderungsnummer											
Eingangsstempel											

1	Name der/des Auszubildenden						Geburtsname					
2	Vorname											
3	Geburtsdatum						Geburtsort					

Einkommenserklärung des Ehegatten/ eingetragenen Lebenspartners des Vaters der Mutter

(Angaben zu Zeilen 6 bis 46 beziehen sich auf den **Bewilligungszeitraum**)

6	Angaben zur Person																	
7	Name, ggf Geburtsname						Vorname						Geburtsdatum					
8	Straße, Hausnummer						Telefon (mit Vorwahl) - Angabe empfohlen											
9	ggf. Ausl-Kennbuchstaben		PLZ		Ort		E-Mail - Angabe empfohlen											

10	ledig		verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft seit*				dauernd getrennt lebend seit*				verwitwet seit*			
			geschieden/aufgehoben seit*				Datum*				*Datumsangabe nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung			

11	Erwerbstätig als		Arbeiterin/ Arbeiter		Angestellte/ Angestellter		Beamtin/ Beamter		Selbständige/ Selbständiger		Nicht mehr erwerbstätig seit		Monat/Jahr	
----	------------------	--	----------------------	--	---------------------------	--	------------------	--	-----------------------------	--	------------------------------	--	------------	--

12 Kinder, soweit sie von Ihnen unterhalten werden, sich in Ausbildung befinden oder in Ihren Haushalt aufgenommen wurden. Mütter und Väter geben bitte die Antragstellerin/den Antragsteller nicht mit an.

(Weitere Kinder bitte auf zusätzlichem Blatt angeben)

	1. Kind		2. Kind		3. Kind	
14	Name, Vorname					
15	Geburtsdatum		Tag/Monat/Jahr		Tag/Monat/Jahr	
16	Wohnung bei den Eltern/ einem Elternteil		ja nein		ja nein	
17	Gemeinsames Kind der Eltern der/des Auszubildenden		ja nein, Kind nur im Verhältnis		ja nein, Kind nur im Verhältnis	
18	bzw. gemeinsames Kind der/des Auszubildenden und des Ehegatten/einge-tragenen Lebens-partners (eLP)		zum Vater der/des Auszubildenden		zum Vater der/des Auszubildenden	
19			zur Mutter der/des Auszubildenden		zur Mutter der/des Auszubildenden	
20			zum Ehegatten/eLP der/des Auszubildenden		zum Ehegatten/eLP der/des Auszubildenden	
21			Stiefkind, Pflegekind, Enkelkind soweit in Ihren Haushalt aufgenommen		Stiefkind, Pflegekind, Enkelkind soweit in Ihren Haushalt aufgenommen	
22	Name der Ausbildungsstätte					
23	Art des Ausbildungsverhältnisses		B			
24	derzeitige Klasse/ derzeitiges Semester					
25	Ausbildungsbeginn		Tag/Monat/Jahr		Tag/Monat/Jahr	
26	voraussichtliches Ausbildungsende		Tag/Monat/Jahr		Tag/Monat/Jahr	
27	voraussichtlicher Abschluss als		Art		Art	
28	Ausbildungsmaßnahmen zur beruflichen Förderung als behinderter Mensch		ja nein		ja nein	
29	Art der Einnahme(n)		B			
30	Einnahmen monatlich		Euro		Euro	

B Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen oder durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.

Zeile		Name, Vorname der/des Auszubildenden	Name, Vorname der/des Erklärenden										
	Jahresbruttobetrag der Einnahmen	hierauf gezahlte/abgeführte Steuern											
63	Wenn keine Veranlagung zur Einkommensteuer durchgeführt worden ist und auch nicht mehr durchgeführt wird <input type="checkbox"/> B Euro <input style="width: 100px;" type="text"/>	Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
64	Einkünfte aus Kapitalvermögen, soweit nicht bereits im Einkommensteuerbescheid enthalten <input type="checkbox"/> B	Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
65	Einnahmen aus geringfügiger Beschäftigung (Mini-Job) <input type="checkbox"/> B	Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
66	Beginn dieses geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses vor dem 01.01.2013	ja	nein										
67	Wenn Einnahmen im Ausland erzielt wurden <input type="checkbox"/> B												
68	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Staat</td> <td style="width: 20%;">Jahresbruttobetrag</td> <td style="width: 10%;">Währung</td> <td style="width: 20%;">Steuerbetrag</td> <td style="width: 10%;">Währung</td> </tr> <tr> <td><input style="width: 95%;" type="text"/></td> <td><input style="width: 95%;" type="text"/></td> <td><input style="width: 95%;" type="text"/></td> <td><input style="width: 95%;" type="text"/></td> <td><input style="width: 95%;" type="text"/></td> </tr> </table>	Staat	Jahresbruttobetrag	Währung	Steuerbetrag	Währung	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>		
Staat	Jahresbruttobetrag	Währung	Steuerbetrag	Währung									
<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>									
69	Einnahmen, die aufgrund des Auslandstätigkeitserlasses nicht versteuert wurden <input type="checkbox"/> B	Jahressumme Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
70	Wurden vom Arbeitgeber vermögenswirksame Leistungen erbracht?	ja											
71	Beiträge zur geförderten Altersvorsorge nach § 82 EStG (" Riester-Rente "):	<input type="checkbox"/> B	Jahressumme Euro <input style="width: 100px;" type="text"/>										
72	Wenn noch kein Einkommensteuerbescheid vorliegt, Kinderbetreuungskosten nach § 10 Abs.1 Nr. 5 EStG <input type="checkbox"/> B	Jahressumme Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
73	Renten (bitte Bescheide bzw. Rentenmitteilungen vollständig in Kopie beifügen.)												
74	Art der Renten												
75	<input style="width: 250px;" type="text"/>	Rentenbeginn <input style="width: 100px;" type="text"/>	Jahresbruttobetrag Euro <input style="width: 100px;" type="text"/>										
76	<input style="width: 250px;" type="text"/>	Rentenbeginn <input style="width: 100px;" type="text"/>	Jahresbruttobetrag Euro <input style="width: 100px;" type="text"/>										
77	<input style="width: 250px;" type="text"/>	Rentenbeginn <input style="width: 100px;" type="text"/>	Jahresbruttobetrag Euro <input style="width: 100px;" type="text"/>										
78	Unterhaltsleistungen von	<input style="width: 600px;" type="text"/>											
79	Verwandtschaftsverhältnis zur/zum Erklärenden <input style="width: 500px;" type="text"/>	Jahressumme Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
80	Einnahmen nach der BAföG - Einkommensverordnung <input type="checkbox"/> B (Siehe Erläuterungen zu Formblatt 3)												
81	Arbeitslosengeld/Unterhaltsgeld	Jahressumme Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
82	Krankengeld	Netto-Jahressumme Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
83	Insolvenzgeld	Jahressumme Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
84	Übergangsgeld	Jahressumme Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
85	Kurzarbeitergeld	Jahressumme Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
86	Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz bzw. vergleichbare Leistungen nach beamtenrechtlichen Grundsätzen oder Betriebsrenten	Jahressumme Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										
87	Haben Sie andere Einnahmen nach der BAföG-Einkommensverordnung bezogen?												
88	nein												
89	ja, und zwar <input type="checkbox"/> B <input style="width: 300px;" type="text"/>	Jahressumme Euro	<input style="width: 100px;" type="text"/>										

B Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen oder durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.

Name, Vorname der/des Auszubildenden	Name, Vorname der/des Erklärenden
--------------------------------------	-----------------------------------

90 Dieses Formblatt 3 kann dem Amt auch getrennt vom Antrag der/des Auszubildenden übersandt werden.

91 **Sollen Angaben über Ihr Einkommen nicht in den Bewilligungsbescheid aufgenommen werden, teilen Sie dies bitte dem Amt für Ausbildungsförderung mit Begründung schriftlich mit.**

92 Wenn das aktuelle Einkommen der erklärenden Person voraussichtlich wesentlich niedriger ist als im maßgeblichen Kalenderjahr (Zeilen 47 und 48), kann auf **besonderen Antrag** der/des Auszubildenden von den **Einkommensverhältnissen im Bewilligungszeitraum (BWZ)** ausgegangen werden. Der Antrag (Formblatt 7 - Antrag auf Aktualisierung) muss spätestens bis zum Ende des BWZ gestellt werden.

93 Zur Vermeidung unbilliger Härten kann auf **besonderen Antrag** über die üblichen Freibeträge hinaus vom Einkommen der erklärenden Person ein weiterer Teil anrechnungsfrei bleiben (z.B. für Aufwendungen für behinderte Personen). Dieser Antrag muss ebenfalls spätestens bis zum Ende des BWZ gestellt werden.

94 Mir ist bekannt,

95 - dass ich verpflichtet bin, jede Änderung der Familien- und Ausbildungsverhältnisse, über die ich Erklärungen abgegeben habe, unverzüglich dem Amt für Ausbildungsförderung schriftlich mitzuteilen;

96 - dass falsche oder unvollständige Angaben oder das Unterlassen von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass ich verpflichtet bin, Beträge zu ersetzen, die durch vorsätzlich oder fahrlässig falsche oder unvollständige Angaben oder durch Unterlassung einer Änderungsanzeige geleistet wurden und dass die zu Unrecht erfolgten Leistungen aus öffentlichen Kassen zu verzinsen sind;

97 - dass die **Adressangaben dem Bundesverwaltungsamt im Rahmen der Rückforderung von BAföG-Darlehen für Zwecke der Anschriftenermittlung des Darlehensnehmers übermittelt werden;**

98 - dass meine Angaben in dieser Erklärung beim zuständigen Sozialleistungsträger, beim Finanzamt und bei meinem Arbeitgeber sowie durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 Abgabenordnung (AO) beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können, wenn die Voraussetzungen vorliegen;

99 - dass das Amt für Ausbildungsförderung von mir Beträge fordern kann, die meiner Tochter/meinem Sohn vorausgeleistet werden, wenn ich den nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (§ 1610 Abs. 2) während der Ausbildung zu zahlenden Unterhaltsbetrag nicht leiste und dass dies auch für die Vergangenheit möglich ist, soweit Leistungen rückwirkend erbracht werden. Ich weiß, dass diese Forderung die Höhe der Bedarfssätze für Schüler/innen zwischen 243 Euro und 905 Euro und für Studierende zwischen 474 Euro und 933 Euro erreichen kann. Bei besonderen ausbildungsbedingten Aufwendungen können sich diese Sätze erhöhen.

100 **Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind und im Druckteil keine Änderungen vorgenommen wurden.**

Ort	Datum	Unterschrift der/des Erklärenden
-----	-------	----------------------------------

102 **Zusatzklärung für Elternteile ohne Einkommen**

103 Falls die vorstehende Erklärung von einem Elternteil der/des Auszubildenden abgegeben wird, kann der andere Elternteil die folgende Zusatzklärung abgeben. In diesem Fall entfällt seine Verpflichtung, eine eigene Erklärung nach diesem Formblatt abzugeben. Dies gilt nicht, wenn das Formblatt mit elektronischer Signatur vorgelegt wird.

104

105 **Ich,**

106 **erkläre, dass ich im maßgeblichen Kalenderjahr, also im Kalenderjahr**

107 **kein eigenes Einkommen hatte, das in diesem Formblatt anzugeben wäre.**

108 Wenn Sie sich im Bewilligungszeitraum in Ausbildung befinden, bitte Art und Dauer der Ausbildung angeben

109 Mir ist bekannt,

110 - dass ich verpflichtet bin, jede Änderung der Familien- und Ausbildungsverhältnisse, über die in dieser Erklärung Angaben gemacht worden sind, unverzüglich dem Amt für Ausbildungsförderung mitzuteilen;

111 - dass falsche oder unvollständige Angaben oder das Unterlassen von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass ich verpflichtet bin, Beträge zu ersetzen, die durch vorsätzlich oder fahrlässig falsche oder unvollständige Angaben oder durch Unterlassung einer Änderungsanzeige geleistet wurden und dass die Leistungen aus öffentlichen Kassen, die zu Unrecht gezahlt wurden, zu verzinsen sind.

Ort	Datum	Unterschrift der/des Erklärenden
-----	-------	----------------------------------

B Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen oder durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.